

Ein paar Witze

Es sagte der Vater: „Hör zu, Junge! Dein Vater hat noch nie in seinem Leben gelogen. Kannst du das auch von dir behaupten?“

„Ja, Papa, aber mit einem so grundehrlichen Gesicht wie du krieg ich das noch nicht so hin.“

Eine Fußballmannschaft vor dem Fundbüro: „Wir haben ein Fußballspiel verloren.“

Klein-Elke fragt:

„Mutti, was ist Schimmel?“

„Ein weißes Pferd.“

„Und was sucht ein Pferd auf meinem Brot?“

Fritz fragt seinen Onkel: „Onkel, bist du ein Menschenfresser?“

Der Onkel schaut ihn verwundert an und fragt: „Wie kommst du denn darauf?“

„Ach“, meint Fritzchen, „Papa hat gesagt, du lebst nur von deinen Verwandten.“

Karlchen ist bei seiner Großmutter zum Essen eingeladen. Die schüttelt den Kopf, als er sich mal wieder den Mund vollstopft und redet. „Aber Karl, wie kann man nur mit vollem Mund reden!“

„Ganz einfach, Omi: trainieren, trainieren, nichts als trainieren!“

„Mutti, der Eberhard hat in der Pause mit einem Mädchen aus meiner Klasse Doktor gespielt!“

„Na, das ist doch nicht so schlimm, mein Kind.“

„Mhm, stimmt, der Blinddarm musste sowieso mal raus.“

Peter, Klaus und Wolfgang spielen im Kinderzimmer. Die Mutter in der Küche hört sie plötzlich schreien, geht hin und fragt: „Wer hat angefangen?“

„Klaus“, knatscht Wolfgang, „der hat zurückgeschlagen.“

Eine Urlauberin geht im Dorf spazieren. Da begegnet ihr ein kleiner Junge, der furchtbar heult.

„Was hast du denn?“ fragt sie, „was ist denn los?“

„Unsere Katze“, heult der Junge, „unsere Katze hat sechs Junge gehabt, und mein Vater hat sie alle ersäuft.“

„Und das tut dir so leid?“ sagt die Frau, „du bist aber ein guter Junge.“

„Was?“, heult er, „er hat mir versprochen, daß ich sie ersäufen darf.“

Der Angestellte beschwert sich bei seinem Chef:

„Mein Gehalt steht in keinem Verhältnis zu meinen Leistungen!“

„Stimmt. Aber wir können Sie doch nicht verhungern lassen.“

„Du kannst es viel besser als Vati.“

„Das sagt Mutti auch.“